GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

FICOTHYM HUSTENSAFT APOTHEKE ROSENAUER

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Ficothym Hustensaft Apotheke Rosenauer jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt, oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was ist Ficothym Hustensaft Apotheke Rosenauer und wofür wird er angewendet?
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Ficothym Hustensaft Apotheke Rosenauer beachten?
- 3. Wie ist Ficothym Hustensaft Apotheke Rosenauer einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie ist Ficothym Hustensaft Apotheke Rosenauer aufzubewahren?
- 6. Weitere Informationen

1. WAS IST FICOTHYM HUSTENSAFT APOTHEKE ROSENAUER UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Ficothym Hustensaft ist ein pflanzlicher Sirup mit Sulfoguajakol mit Wirkung bei Husten und Verschleimung.

Er wird angewendet bei Katarrhen der oberen Luftwege und bei trockenem Reizhusten.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON FICOTHYM HUSTENSAFT APOTHEKE ROSENAUER BEACHTEN?

Ficothym Hustensaft darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind, insbesondere bei bekannter Allergie gegen Lippenblütler.
- während der Schwangerschaft und Stillzeit.
- Wegen des hohen Zuckergehaltes darf Ficothym Hustensaft nicht von Diabetikern eingenommen werden.
- Eine Einzeldosis von 1 Teelöffel (5 ml) enthält 400 mg Alkohol und darf daher Alkoholkranken nicht gegeben werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Ficothym Hustensaft ist erforderlich

Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber, oder eitrigem Auswurf, muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Bei Patienten mit Magen-, Darmerkrankungen oder bei eingeschränkter Nierenfunktion ist Vorsicht geboten.

Bei Anwendung von Ficothym Hustensaft mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden oder vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei der gleichzeitigen Einnahme mit Salicylaten oder anderen entzündungshemmenden Arzneimitteln kann deren magenreizende Wirkung verstärkt werden. Keine gleichzeitige Einnahme von zentraldämpfenden Arzneimitteln oder Alkohol.

Beruhigungsmittel und Medikamente, die zu einer Muskelentspannung führen (Muskelrelaxantien), können in ihrer Wirkung verstärkt werden.

Generell sollte ein Abstand von mindestens einer Stunde zur Einnahme anderer Medikamente eingehalten werden, um deren Aufnahme nicht zu beeinträchtigen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Während der Schwangerschaft und Stillzeit darf Ficothym Hustensaft nicht eingenommen werden

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Die Reaktionsfähigkeit beim Lenken von Fahrzeugen sowie das Bedienen von Werkzeugen oder Maschinen werden üblicherweise nicht beeinträchtigt. Der Alkoholgehalt ist jedoch zu berücksichtigen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Ficothym Hustensaft

Dieses Arzneimittel enthält Saccharose. Bitte nehmen Sie Ficothym Hustensaft erst nach Rücksprache mit einem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden. Wegen des hohen Zuckergehaltes darf Ficothym Hustensaft nicht von Diabetikern eingenommen werden.

Dieses Arzneimittel enthält ca. 9 Vol% Ethanol (Alkohol), dh. bis zu 400 mg pro Dosis (5 ml), entsprechend 9 ml Bier, 3,75 ml Wein pro Dosis. Es besteht gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden. Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. stillenden Mütter, sowie Kindern, Jugendlichen und Patienten mit erhöhtem Risiko aufgrund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. WIE IST FICOTHYM HUSTENSAFT EINZUMNEHMEN?

Erwachsene ab 18 Jahren: 3 mal täglich 1 Esslöffel (15ml)

Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren: 3 mal täglich 2 Teelöffel (10ml)

Kinder zwischen 6 und 12 Jahren: 3 mal täglich 1 Teelöffel (5ml)

Ficothym Hustensaft ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 6 Jahren bestimmt.

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, oder innerhalb einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn Sie eine größere Menge von Ficothym Hustensaft eingenommen haben als sie sollten.

können Magen-Darm-Beschwerden und Müdigkeit auftreten.

Wenn Sie die Einnahme von Ficothym Hustensaft vergessen haben

Nehmen Sie keinesfalls die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben. Setzen Sie die Einnahme mit der üblichen Dosis fort.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung von Ficothym Hustensaft haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Ficothym Hustensaft Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

In seltenen Fällen können Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen, allergische Reaktionen, Müdigkeit, Benommenheit, Atemnot oder Hautausschläge auftreten. Besonders bei hellhäutigen Personen kann es zu einer erhöhten Lichtempfindlichkeit der Haut gegenüber Sonnenlicht mit sonnenbrandähnlichen Reaktionen der Haut kommen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 Wien

ÖSTERREICH

Fax: +43 (0) 50 555 36207 Website: http://www.basg.gv.at/

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST FICOTHYM HUSTENSAFT APOTHEKE ROSENAUER AUFZUBEWAHREN?

Die Flasche fest verschlossen halten und vor Licht geschützt aufbewahren.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Flasche nach "Verwendbar bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Ficothym Hustensaft enthält

Die Wirkstoffe sind:

100g werden hergestellt aus einem alkoholischen Auszug aus 2,94g Thymian, 2,94g Spitzwegerichblättern, 1,47g Malvenblättern und 1,47g Quendelkraut sowie 4,41g Sulfoguajakol

Die sonstigen Bestandteile sind:

Bitterorangentinktur, Ethanol, Saccharose und gereinigtes Wasser

Wie Ficothym Hustensaft aussieht und Inhalt der Packung

Ficothym Hustensaft ist eine gelbbraune, leicht getrübte Lösung Packungsgröße: 200 ml (entsprechend ca. 227 g)

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Registrierungsinhaber und Hersteller: Apotheke Rosenauer KG Mag. Elisabeth Rosenauer Freistädter Straße 41 4040 Linz **Reg.Nr.** APO-5-01793

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im 06/2014